

Italo-Agit-Pop

Nach dem alten Motto »Die Dinosaurier werden immer trauriger« entwirft Marco Tullio Giordana eine kurze Sittengeschichte des politischen Italien von 1966 bis heute. Ist trotzdem sehr lang und nicht sooo politisch, sondern gut wegguckbarer Semikitsch, dem Ohrwurm-Italopop verwandt. Zwei hübsche Brüder sind mit der Schule fertig, fahren mit einer ausgebüchsten Psychiatriepatientin in den Urlaub, zerstreiten sich und können nie mehr richtig zueinander finden. Der eine wird Antipsychiater, der andere Bulle. Die Frau vom Antipsychiater geht zu den Roten Brigaden. Der Familien-Showdown entfällt mehrfach: Der unberechenbare Bulle wählt den Freitod, der Antipsychiater verrät seine Exfrau. Für Giordana das Normalste von der Welt. (jm)

»Die besten Jahre«, Regie: Marco Tullio Giordana, Italien 2003, 366 Minuten (Ventura Film)

<https://www.jungewelt.de/artikel/68260.italo-agit-pop.html>